

Vorwort zur 2. Auflage

Nachdem die 1. Auflage des *Praxis-Lehrbuches Akupunktur* mehrmals nachgedruckt wurde, haben wir uns entschlossen, mit der 2. Auflage eine weitgehende Überarbeitung und Aktualisierung vorzulegen.

Das gesamte Buch wurde auf Fehler hin korrigiert und evtl. missverständliche Beschreibungen und Darstellungen überarbeitet. Das Kapitel über die wissenschaftlichen Grundlagen der Akupunktur wurde dem neuesten Wissensstand angepasst.

Bei der Beschreibung der Akupunkturpunkte haben wir das vorhandene Bildmaterial um weitere anatomische Schnittbilder und „In-vivo-Präparationen“ ergänzt. So ist es noch besser möglich, eine räumliche Vorstellung der Punkttopografie zu vermitteln. An unserem bewährten „Bild-Text“-Layout sowie der von uns entwickelten visuell-didaktischen Aufarbeitung (VISDAK), haben wir – auch wenn es satztechnisch manchmal schwierig war – festgehalten.

Ein neues zusätzliches Kapitel gibt erweiterte Hilfestellungen bei der Übersetzung der westlichen Diagnosen in die Chinesische Syndromdiagnostik. Hierbei finden alle wesentlichen westlichen Diagnosen Berücksichtigung, bei denen sich die Chinesische Medizin als hilfreich erwiesen hat.

Das neue junge frische Design unterstützt die einzigartige Ausstattung des Praxis-Lehrbuches und unterstützt den Komfort sowohl des Lernens als auch des Nachschlagen bestimmter Inhalte.

Besonders freuen wir uns über die breite Akzeptanz des Buches und die vielen positiven Rückmeldungen. Mittlerweile hat sich das Praxis-Lehrbuch zum Standardlehrbuch der Akupunktur entwickelt. Auch die internationale Akzeptanz dieses Werkes wird durch die Übersetzungen ins Englische, Russische, Spanische und Portugiesische sichtbar.

Bedanken möchten wir uns bei allen an der Erstellung dieses Buch beteiligten Personen. Aber auch den vielen Lesern und Kursteilnehmern sei Dank gesagt für die aktive und kritische Mitarbeit sowie das konstruktive Feedback.

Dem Karl F. Haug Verlag und insbesondere Frau Monika Grübener sei herzlich gedankt für die professionelle Unterstützung.

Kiel, Essen, Münster im November 2016

Dr. med. Hans-Ulrich Hecker

Dr. med. Angelika Steveling

Dr. med. Elmar T. Peuker

Vorwort zur 1. Auflage

Mit dem vorliegenden *Praxis-Lehrbuch Akupunktur* kommen wir dem Wunsch vieler Leser unserer Akupunkturbücher und unserer Kursteilnehmer nach, eine umfassende Darstellung der Akupunktur sowohl unter Berücksichtigung der neuesten wissenschaftlichen Erkenntnisse als auch der Erfahrungen der Traditionellen Chinesischen Medizin vorzulegen.

Besonders freuen wir uns, dass es uns für dieses Buchprojekt gelungen ist, zwei international anerkannte Experten der Akupunktur und Chinesischen Medizin zu gewinnen: Herrn Dr. Stefan Englert aus Ravensburg und Herrn Dr. Kay Liebchen aus Schleswig. Besonderer Dank gilt Herrn Dr. Englert für die Überlassung seiner von ihm entwickelten schematischen Darstellungen der Akupunkturpunkte. Hier lässt sich auf einen Blick die Wirkrichtung des Akupunkturpunktes ablesen, ohne hiermit eine „Herbalisierung“ der Akupunkturpunkte zu beabsichtigen. Dieses Konzept fügt sich nahtlos in das von uns vorgestellte visuell-didaktische Konzept (VISDAK) ein. Besonders freut es uns, dass viele der von uns erstmalig dargestellten Konzepte der visuellen Darstellung und Beschreibung komplexer Inhalte von vielen Buchautoren übernommen wurden und bei den meisten Fortbildungen im Rahmen der Ärztekammern oder Fachgesellschaften Berücksichtigung finden. Neben der umfassenden Darstellung der Akupunktur in unserem Praxis-Lehrbuch findet auch die Chinesische Medizin Berücksichtigung:

- Mehr als nur Grundlagenwissen wird im Kapitel „Geschichte der Akupunktur und Traditionellen Chinesischen Medizin“ vermittelt.
- Die wissenschaftlichen Grundlagen der Akupunktur werden eingehend und dem neuesten wissenschaftlichen Stand der Schmerzforschung und Akupunkturforschung entsprechend dargestellt.
- Erstmals wird ein eigenes Kapitel über Qualitätsmanagement im Rahmen der Akupunktur den Anforderungen einer „Qualitätsakupunktur“ gerecht.

- Grundlagen der Chinesischen Medizin werden klar und deutlich anhand vieler Abbildungen und Grafiken dargestellt.
- Die Darstellungen der Leitbahnen und Akupunkturpunkte ist umfassend und inklusive der Bedeutung der Akupunkturpunkte in der Chinesischen Medizin. Die bewährten Zeichnungen zu Leitbahnverläufen und Topografie der einzelnen Punkte wurden um fotografische Darstellungen ergänzt. Diese Kombination macht eine Übertragung aus dem Buch auf den lebenden Menschen besonders einfach.
- Das Kapitel „Akupunkturpunkte geordnet nach Regionen“ erleichtert das schnelle Auffinden des Akupunkturpunktes. Detailaufnahmen und Zeichnungen anatomischer Präparate schaffen Sicherheit und Klarstellungen bei der Akupunktur Anwendung.
- In dem Kapitel „Pragmatische Therapiekonzepte“ werden sowohl die Störungen des Bewegungsapparates als auch Störungen bei Inneren Erkrankungen behandelt. Hier gibt das von uns entwickelte Konzept der Diagnosefindung in vier Schritten Klarheit und Struktur. Ergänzt werden diese Therapiekonzepte durch bewährte Punktkombinationen nach westlicher Diagnose und einer psychosomatischen Betrachtungsweise der Funktionskreise.
- Das Repetitorium der TCM gibt noch einmal einen Überblick über verschiedene komplexe Zusammenhänge in der Chinesischen Medizin.
- Das junge frische Design dieses Buches unterstützt die wohl einzigartige Ausstattung und stellt eine konsequente Weiterentwicklung des von uns vorgestellten visuell-didaktischen Konzeptes dar.

Bedanken möchten wir uns bei allen an der Erstellung dieses Buches beteiligten Personen. Besonderer Dank gilt unseren beiden neuen Mitarbeitern, Herrn Dr. Englert und Herrn Dr. Kay Liebchen. Aber auch den vielen Lesern unser Akupunkturbücher und Kursteilnehmern sei Dank gesagt für die aktive und kritische Mitarbeit sowie das konstruktive Feedback.

Dem Hippokrates Verlag und insbesondere Frau Grübener sei gedankt, sich auf dieses neue Projekt einzulassen, mitzutragen und professionell umzusetzen.

Kiel, Essen, Münster, im August 2009

Dr. med. Hans-Ulrich Hecker

Dr. med. Angelika Steveling

Dr. med. Elmar T. Peuker